

Tipps zur Vermeidung von Problemabfällen

Helfen Sie mit, dass weniger Gift in die Umwelt und in den Müll gelangt! Bevorzugen Sie umweltfreundliche Produkte! Kaufen Sie nur, was Sie wirklich brauchen!

- Verwenden Sie deshalb phosphat-, formaldehyd- und chlorfreie Reinigungsmittel!
- Putzen Sie Glasflächen und Fenster mit Spülmittel oder sparsam mit Essig oder Spiritus!
- Verwenden Sie natürliche Entkalker wie Zitrone oder Essig!
- Soda ist ein altbewährtes, wiederentdecktes Wundermittel im Haushalt, sehr vielseitig in Küche, Bad und Wohnung einsetzbar!
- Prüfen Sie grundsätzlich vor dem Einkauf, ob es umweltfreundliche Alternativen gibt! Z.B. lösemittelfreie Produkte wie Klebestifte und Leime, wasserlösliche Farben, Lacke und Holzschutzmittel, etc.
- Verzichten Sie auf Batterien, wenn es Alternativen gibt! Bevorzugen Sie Geräte mit Netzanschluss und Akkus! Nickel-Metall-Hydrid-Akkus können bis zu 1500 mal aufgeladen werden! Verwenden Sie digitale Thermometer mit Solarzellen!
- Bringen Sie Leuchtstoffröhren an den Wertstoffhof, achten Sie dabei darauf, dass sie nicht zerbrechen, damit die Dämpfe nicht entweichen können!
- Benutzen Sie statt Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel natürliche Mittel, z.B. sollte anstelle von Schneckenkorn die Bierfalle eingesetzt werden!
- Bei Arzneien reichen oft auch Kleinpackungen – Großpackungen landen häufig im Müll!

Die stationären Problemmüllsammelstellen

- Am Abfallentsorgungszentrum in Marktoberdorf
- an der Hausmülldeponie Oberostendorf und
- am Wertstoffhof in Füssen

können zu den jeweiligen Öffnungszeiten ganzjährig folgende Problemstoffe abgegeben werden:

- Altmedikamente
- Batterien und Akkus
- Leuchtstoffröhren
- Flüssige Farben und Lacke
- FCKW-haltige Spraydosen mit Inhalt
- PU-Schaumdosen

Bitte beachten Sie, dass an den stationären Sammelstellen ausschließlich die o.g. Problemstoffe angenommen werden, da ansonsten Gefahren bei der Lagerung entstehen können.

Weitere Informationen können der Homepage des Landkreises entnommen werden.

Haben Sie noch Fragen? Dann rufen Sie uns doch an!

Landratsamt Ostallgäu Kommunale Abfallwirtschaft

Schwabenstraße 11 · 87616 Marktoberdorf

Telefon: (083 42) 9 11-386 oder 9 11-387

Telefax: (083 42) 9 11-554

E-Mail: abfallwirtschaft@lra-oal.bayern.de

Internet: www.ostallgaeu.de



Problemabfälle

Entsorgungsmöglichkeiten im Landkreis Ostallgäu

Was sind Problemabfälle?

Alle Produkte, die mit einem der nachfolgenden Gefahrensymbole gekennzeichnet sind:



Diese Problemstoffe dürfen auf keinen Fall über den Hausmüll entsorgt werden.

Was wird bei der Problemmüllsammlung angenommen?

- Abbeizmittel
- Altmedikamente (ohne Umverpackung und Beipackzettel)
- Batterien und Akkus aller Art
- Chemikalien aus dem Hobbybereich (z.B. Fotochemikalien, Experimentierkästen, Bleichbäder, etc.)
- Desinfektionsmittel
- Farben und Lacke (flüssig oder fließfähig)
- Frostschutzmittel
- Holzschutzmittel
- Kondensatoren
- Pflanzen- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Putz- und Reinigungsmittel
- Quecksilberhaltige Produkte (z.B. Thermometer, Barometer, Hg-Hochdrucklampen, Quecksilbersalze und -lösungen, Leuchtstoffröhren, etc.)
- Spraydosen mit Treibstoffen aus Fluorchlorkohlenwasserstoffen (FCKW)
- Wachse, Fette, Klebstoffe
- PU-Schaumdosen
- u. ä.

Was ist bei der Abgabe am Sammelmobil zu beachten?

- Vermischen Sie auf keinen Fall die Stoffe miteinander!
- Bewahren Sie die Problemstoffe im Originalbehälter auf (in Gebinden kleiner 10l), damit das Fachpersonal das Gefahrenpotential eindeutig feststellen kann!
- Stellen Sie Ihre Problemabfälle niemals unbeaufsichtigt vor Eintreffen des Problemmüllmobils ab!
- Übergeben Sie Ihre Abfälle immer persönlich dem Fachpersonal!



Was wird nicht angenommen?

- Altöle (→ müssen aufgrund der Rücknahmepflicht von Verkaufsstellen zurückgenommen werden)
- Altreifen (→ Reifenhandel)
- Asbestprodukte und Eternitplatten
- Eintrocknete Farbreste (→ Restmüll)
- Leere Spraydosen (→ Dosencontainer)
- Munition, Sprengkörper, Feuerwerkskörper (→ Polizeidienststelle)
- Problemabfälle von Gewerbebetrieben
- Speiseöle und -fette (→ Wertstoffhof)
- Tierkadaver
- Wertstoffe u.v.m.

Wann finden die Problemmüllsammlungen statt ?

- 2 x jährlich in allen Gemeinden im Frühjahr und Herbst
- 3 x jährlich in Buchloe, Füssen, Pfronten, Marktoberdorf und Obergünzburg im Frühjahr, Sommer und Herbst
- entweder am Freitag oder am Samstag

Die Termine werden im jährlich erscheinenden Abfuhrkalender, auf der Homepage des Landkreises (www.ostallgaeu.de) sowie in den lokalen Medien veröffentlicht.

Wo steht das Problemmüllfahrzeug ?

- Entweder an den Wertstoffhöfen oder
- an zentralen Plätzen in der Gemeinde

Die Standorte entnehmen Sie bitte ebenfalls dem Abfuhrkalender, der Homepage des Landkreises sowie den lokalen Medien.



Bitte stellen Sie keine Problemstoffe an Wegen, Straßen oder Plätzen ab, bevor das Fahrzeug vor Ort ist!